Institut für Rechtspolitik
an der Universität Trier

Am Institut für Rechtspolitik an der Universität Trier ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für drei Jahre befristet folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)

(E 13 TV-L, 50%, befristet zur Qualifikation nach WissZeitVG, für die Dauer von maximal 3 Jahren. Die Stelle ist zur wissenschaftlichen Qualifikation (Promotion) eingerichtet.)

Das Institut für Rechtspolitik ist ein An-Institut der Universität Trier und zeichnet sich durch seine rechtspolitischen Veranstaltungen, insbesondere die renommierten Bitburger Gespräche aus. Mit Ihrer Tätigkeit unterstützen Sie die wissenschaftliche Tätigkeit des IRP.

Diese Aufgaben erwarten Sie

- Mitwirkung an der wissenschaftlichen Konzeption und Organisation der Veranstaltungen und Projekte des Instituts, insbesondere der regelmäßig stattfindenden Tagungen zu rechtspolitischen Fragestellungen (Rechtspolitische Kolloquien) und der Bitburger Gespräche,
- Mitwirkung an den Publikationen des Instituts, insbesondere dem „Rechtspolitischen Forum" und der „Bitburger Gespräche",
- Erarbeitung von Podcasts über aktuelle rechtspolitische Fragestellungen (Podcastserie Im Treff – Trierer rechtspolitische Gespräche) und Betreuung der Social-Media-Kanäle des Instituts,
- Betreuung der institutseigenen Bibliothek (Literatur- und Datenbankbeschaffung).

Es besteht ferner die Möglichkeit zur Promotion am Lehrstuhl für deutsches und ausländisches öffentliches Recht, Staatskirchenrecht und Völkerrecht von Prof. Dr. Antje von Ungern-Sternberg.

Bewerbungen sind in einer einzigen pdf-Datei bis zum 28.02.2026 erwünscht

Bewerbung bitte per E-Mail an
irpsek@uni-trier.de
Institut für Rechtspolitik
z. H. Frau Prof. Dr. von Ungern-Sternberg
Im Treff 24, 54296 Trier

Kontakt bei Rückfragen
Linda Lieber
Tel. +49 651 201-3446
Mail: lieber@uni-trier.de
www.irp.uni-trier.de

Institut für Rechtspolitik
an der Universität Trier

Das erwarten wir von Ihnen

Die formalen Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 57 Abs. 2 und 3 HochSchG. Sie sollten (mindestens) die Erste Juristische Prüfung mit überdurchschnittlichem Erfolg abgelegt haben und sich für rechtspolitische Fragestellungen interessieren. Fremdsprachenkenntnisse sind erwünscht. Schwerbehinderte und ihnen nach § 2 Abs. 3 SGB IX gleichgestellte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte Nachweis beifügen).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien) spätestens **bis zum 28. Februar 2026** in einem elektronischen PDF-Dokument per Email an folgende Emailadresse: irpsek@uni-trier.de. Bewerberinnen und Bewerber, die sich gerade im Staatsexamen befinden, können ihr Zeugnis nachreichen.

Sollten Sie Ihre Bewerbung schriftlich einreichen, bitten wir, Bewerbungsunterlagen nicht in Mappen oder Hüllen und auch nur als unbeglaubigte Kopien vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt, sondern datenschutzgerecht vernichtet werden. Näheres zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen für Bewerbungsverfahren nach Artikel 13 DSGVO auf der Homepage der Universität Trier.

Bewerbungen sind in einer einzigen pdf-Datei bis zum 28.02.2026 erwünscht

Bewerbung bitte per E-Mail an
irpsek@uni-trier.de
Institut für Rechtspolitik
z. H. Frau Prof. Dr. von Ungern-Sternberg
Im Treff 24, 54296 Trier

Kontakt bei Rückfragen
Linda Lieber
Tel. +49 651 201-3446
Mail: lieber@uni-trier.de
www.irp.uni-trier.de